

[22830] Die Herren Verleger bitten wir um gef. regelmäßige Uebersendung von Rezensionsexemplaren zur Besprechung in unserer Zeitung

„Das Volk“.

„Das Volk“ wird in allen Teilen Deutschlands (Auflage gegenwärtig über 11 000 Explre.) in durchaus bemittelten und kaufsfähigen Kreisen gelesen und erfreut sich insbesondere der Anerkennung der Offiziere, Rittergutsbesitzer, Dekanomen, Geistlichen, Studenten, sowie vieler Kaufleute und Gewerbetreibenden.

Auch Inserate — à Zeile 40 \mathcal{M} , für Buchhändler mit 25% Rabatt — sind im „Volk“ ganz besonders wirksam.

Beischlüsse werden durch unsern Kommissionär, Herrn F. Boldmar in Leipzig, erbeten.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 30/31.

Vaterländische Verlags-Anstalt
H. Oberwinder.

[4074]

Von den
Holzschnitten
meiner illustrierten Zeitschrift
Das Neue Blatt
sind hiermit
vorzügliche Clichés, Kupfer
à 10 Pfg. pro \square cm.
empfohlen.
A. H. Payne in Leipzig.

Die

**G. Päß'sche Buchdruckerei
Lippert & Co.**

in Raumburg a/S.

(nicht zu verwechseln mit einer ähnlich lautenden hiesigen Firma)

empfehlen ihre mit den neuesten Einrichtungen versehene Offizin zur geschmackvollen korrekten, sauberen und billigen Herstellung von Werken, Zeitschriften und Accidenzen. Probekolumnen und Kalkulationen kostenfrei.

Gef. Zuschriften bitten wir einfach an Lippert & Co. zu adressieren.

Kommissionär: Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[5077]

Edm. Gaillard

in Berlin S.W., Lindenstr. 69

empfehlen sein für den **Grossbetrieb** eingerichtetes

phototypisches Institut

zur guten, billigen und schnellen Ausführung von **Phototypen, Autotypen, Chemigraphen und Chromotypen**. Prospekte, Muster und Kalkulationen franko.

Druckfertige **photolithographische** Uebersetzungen in Strich- und Halbtonmanier.

Theologica

[23391] werden am erfolgreichsten

angekündigt

in dem

Allgemeinen Offertenblatt

für die

**evangelischen Geistlichen
Deutschlands.**



Das Offertenblatt erscheint in Gartenlaubenformat 8-10 mal jährlich und wird an

jämliche

evangelische Geistliche Deutschlands

gratis versandt.

Für Bucheranzeigen

berechnen wir die 4 gespaltene Kleinzeile mit 50 \mathcal{M} .

1/2 Seite mit 190 \mathcal{M} , 1/2 Seite mit 100 \mathcal{M} ,

1/4 Seite mit 60 \mathcal{M} , 1/8 Seite mit 40 \mathcal{M} netto.

Gef. Aufträge erbitten umgehend direkt.

Berlin W., Linkstr. 18.

Verlag des Allg. Offertenblatt
für die evangelischen Geistlichen Deutschlands
(E. Runge).

[1655]



Redakteur.

[23753]

Erf. Red. u. Schriftsteller, akadem. geb., gew. Politiker, flotter Feuilletonist, schneidiger Kritiker, wünscht d. Leitung e. Zeitung (regfrdl. od. unpart.) in grösserer geistig reger Stadt zu übernehmen od. e. Unterhaltungsschrift zu redigieren. Suchender ist mit d. Zeitungs- und Druckereiwesen, wie auch m. d. Buchh. wohlvertraut u. besonders befähigt, e. junges Unternehmen zu heben. Angebote u. **Redakteur 1981** an Rudolf Mosse in Berlin SW.

[23685] Zu dem kürzlich in unserem Verlage erschienenen Werkchen:

Kahle, Eßbare Pilze und ihre Verwertung im Haushalte

und dem dazugehörigen

Anschauungsmittel

Kahle-Weise'sche Pilzgruppen. 16 Nummern

haben wir **ausführliche Prospekte** drucken lassen, die wir verehrl. Handlungen, welche sich eingehend für dies ausgezeichnete Lehrmittel verwenden wollen, gratis zur Verfügung stellen.

Bereits von mehreren Ministerien und Königl. Regierungen zur Anschaffung in den Schulen empfohlen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Jena.

Fr. Naule's Verlag
(A. Schenk).

Inserate für die Allgemeine Zeitung.
[20]

P. P.

Hiermit erlauben wir uns, Ihnen die

Allgemeine Zeitung,

deren Bedeutung als wissenschaftlich- und literarisch-kritisches Organ in den gebildeten Kreisen aller Länder rühmlichst bekannt ist, für

Bücher- und Kunst-Anzeigen

bestens zu empfehlen.

Die Erfolge der letzteren dürften um so zuverlässiger sein, seitdem wir die Einrichtung getroffen haben, daß **literarische und Kunst-Anzeigen direkt den wissenschaftlichen Aufsätzen angereiht werden und vereint mit denselben in der „Beilage“ zur Veröffentlichung kommen.**

Der Inhalt dieser Beilage ist von bleibendem Wert; dieselbe wird von den meisten Abonnenten aufbewahrt, von Literaturfreunden zahlreich einzeln gekauft und gesammelt, auch **nachträglich oft wieder zur Hand genommen.** Somit ist von den in der „Beilage“ erscheinenden Inseraten selbst für spätere Zeiten noch eine gewisse Wirksamkeit zu erwarten.

Der Insertionspreis beträgt 25 \mathcal{M} für die kleinspaltige Colonelzeile oder deren Raum.

Davon bewilligen wir 10%, und bei einem Jahresumsatz von mehr als 150 \mathcal{M} 20% Rabatt.

Bei größerem Umsatz stellen wir die Beträge nach Vereinbarung in Jahresrechnung; andernfalls werden sie durch Barfaktur in Leipzig oder Stuttgart erhoben.

Insertions-Aufträge erbitten wir direkt per Post oder durch unsern Kommissionär Herrn **G. F. Steinacker in Leipzig.**

Hochachtungsvoll

München.

Expedition der Allgemeinen Zeitung.

[23839] F. e. kl. Geschäft w. c. Kommissionär in Leipzig gesucht. Bill. Angeb. w. unt. A. D. 23839 Leipzig a. d. Geschäftsstelle d. B. B. erb.

[23837] **Verlags-Artikel**

gegen Verlagsartikel liefert in Change u. erbittet Angebote direkt **H. Gaale in Bremen.**